

## Bio kann jeder: Bio-Gemüse vom Acker bis auf den Teller

Workshop im Rahmen der bundesweiten Initiative  
„Bio kann jeder – Nachhaltig essen in Kita und Schule“

- **Donnerstag, 25. März 2021 / 14.00 – 16.30 Uhr**
- **Online-Workshop** in Kooperation mit dem **Bio-Praxispartner der Werkhof-Gärtnerei (Dortmund)** und der **GemüseAckerdemie**

### EINLADUNG

Im **kostenfreien Online-Workshop** „Bio kann jeder“ informieren wir Sie darüber, was eine gesundheitsfördernde und nachhaltige Kinderverpflegung auszeichnet und welche zentrale Bedeutung Bio-Lebensmittel in diesem Zusammenhang spielen.

**Evamarie Stengel** vom **Beratungsunternehmen a'verdis** wird daher für Sie die Grundzüge des ökologischen Landbaus sowie weitere Aspekte einer nachhaltigen Ernährung erläutern. Mitbringen wird Sie zudem hilfreiche Tipps zum Einkauf von Bio-Lebensmitteln sowie zur Speiseplangestaltung, Kalkulation und Kommunikation.

Bio-Lebensmittel vom „Acker bis auf den Teller“ (*engl. „from farm to table“*) heißt es beim Bio kann jeder-Workshop in Kooperation mit der GemüseAckerdemie und der Werkhof-Gärtnerei in Dortmund. Wir erfahren, wie mithilfe des **Bildungsprogrammes GemüseAckerdemie** kleine Gemüsegärten auf dem Gelände von Kindertagesstätten und Schulen entstehen können und wie sich Kinder für das Ackern begeistern lassen. Die Jungpflanzen für die Gärten im Raum Dortmund stammen von der **Werkhof-Gärtnerei**. Was die Demeter-Gärtnerei besonders auszeichnet, ist der Erhalt alter Kultursorten: 70 historische Tomatensorten, 30 Chilisorten und weitere vom „Aussterben“ bedrohte Gemüsesorten werden hier kultiviert.

### KOSTPROBE GEFÄLLIG?

Sie sind

- Einrichtungs- oder Schulleitung bzw. Mitarbeitende von Einrichtungsträgern,
- Erzieherin oder Erzieher bzw. Tagesmutter oder -vater,
- Lehrkraft an einer Grundschule, weiterführenden Schule oder Berufsschule,
- Küchenleitung, Teil des Küchenteams bzw. Caterer,
- Verantwortliche oder Verantwortlicher für die Vergabe von Verpflegungsleistungen,
- interessierte Akteurin oder Akteur (z.B. Mitglied eines Elternzweigs)

Dann melden Sie sich noch heute an!

Wir freuen uns auf Sie!

*Evamarie Stengel*



Die Info-Kampagne für die Außer-Haus-Verpflegung von Kindern und Jugendlichen ist Teil des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) und wurde initiiert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.



## PROGRAMM – ONLINE-WORKSHOP

25. März 2021 / 14.00 – 16.30 Uhr / Bio-Praxispartner: Werkhof-Gärtnerei in Dortmund und GemüseAckerdemie

13.45	<b>Ankommen: Bitte um 13.45 Uhr dem Veranstaltungsraum beitreten</b> Einwählen, Technik-Check: Bitte wählen Sie sich um 13.45 Uhr ein, da wir bis 14.00 Uhr die Zoom-Funktionen kennenlernen, die wir für den Workshop benötigen.
14.00	<b>Herzlich willkommen!</b> Begrüßung und Kennenlernen Evamarie Stengel
14.20	<b>Bio als Teil einer nachhaltigen Kita- und Schulverpflegung!</b> Was zeichnet eine gesundheitsfördernde und nachhaltige Verpflegung aus und welche Rolle spielt hierbei Bio? Wir lernen den ökologischen Landbau kennen. Evamarie Stengel
14.50	<b>Bio von Anfang an: Das Besondere an Saatgut und Jungpflanzen!</b> Warum ist der Erhalt „alter Kultursorten“ für eine nachhaltige Ernährung so wichtig und wie trägt die Werkhof-Gärtnerei (Demeter) hierzu bei? Rita Breker-Kremer (Werkhof-Gärtnerei - Dortmund)
	<b>Kurze Pause</b>
15.30	<b>Bio-Lebensmittel in die Gärten von Kita und Schule!</b> Wie werde ich mit der „GemüseAckerdemie“ AckerKita oder AckerSchule und wie lassen sich Kinder für den Anbau von Bio-Gemüse begeistern? Johanna Vormann (GemüseAckerdemie   Ackerdemia e.V.)
16.00	<b>Bio-Lebensmittel auf die Teller in Kita und Schule!</b> Woher bekomme ich Bio-Lebensmittel? Mit welchen Lebensmitteln starte ich und wie behalte ich die Kosten im Blick? Evamarie Stengel
16.20	<b>Zeit für letzte Fragen!</b> Abschlussrunde, Evaluierung
16.30	<b>Ende des Workshops</b>



Die Info-Kampagne für die Außer-Haus-Verpflegung von Kindern und Jugendlichen ist Teil des Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) und wurde initiiert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### Anmeldung

Über folgenden Link gelangen Sie zur Online-Anmeldung: <https://wp.me/P43uVJ-1Cd>

Anmeldeschluss ist Montag, der 22. März 2021.

### Teilnahmegebühr

Das Angebot ist kostenfrei. Es entsteht keine Teilnahmegebühr.

### Termin und Veranstaltungsformat

**Donnerstag, 25. März 2021 / 14.00 – 16.30 Uhr**

**Bio-Praxispartner:** [Werkhof-Gärtnerei Dortmund](#) und [GemüseAckerdemie | Ackerdemia e.V.](#)

**Online-Workshop:** Weitere Informationen erhalten Sie nach der Anmeldung.

### Kontakt für Rückfragen

Evamarie Stengel • Telefon: 0251 980-1225 • E-Mail: [evamarie.stengel@a-verdis.com](mailto:evamarie.stengel@a-verdis.com) (bevorzugt)

### ReferentInnen

**Evamarie Stengel** ist Oecotrophologin und bei a'verdis für den Schwerpunkt Kita- und Schulverpflegung zuständig. a'verdis gehört zu den führenden Beratungsunternehmen im Bereich nachhaltige Ernährung in der Gemeinschaftsverpflegung.

**Rita Breker-Kremer** ist Gärtnerin und Sozialpädagogin und leitet die Werkhof-Gärtnerei in Dortmund. Seit Anfang der achtziger Jahre wird hier nach Demeter-Richtlinien biologisch-dynamischer Gemüseanbau betrieben. Das Gemüse wird speziell für die Kunden des Hofladens, des Marktstandes sowie der „Abo-Kiste“ angebaut. Insbesondere vom Biokisten-Lieferservice profitieren auch Kindertagesstätten und Schulen in der Region um Dortmund.

**Johanna Vormann** ist Regionalkoordinatorin bei der „GemüseAckerdemie“ und Ansprechpartnerin in der Region in und um Dortmund. Das Bildungsprogramm, initiiert von Ackerdemia e.V., unterstützt Kindertagesstätten und Schulen bei der Einrichtung und der Pflege eines eigenen Gemüse-Ackers. Sie werden mit der GemüseAckerdemie geschult und über mehrere Jahre dabei begleitet, den Gemüseanbau langfristig ins eigene Bildungskonzept zu integrieren. Die Jungpflanzen für die Gärten in der Region in und um Dortmund stammen von der Werkhof-Gärtnerei.



Die Info-Kampagne für die Außer-Haus-Verpflegung von Kindern und Jugendlichen ist Teil des Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) und wurde initiiert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.